

DATA MODUL

Quartalsbericht vom
30. September 2025



Passion Displayed

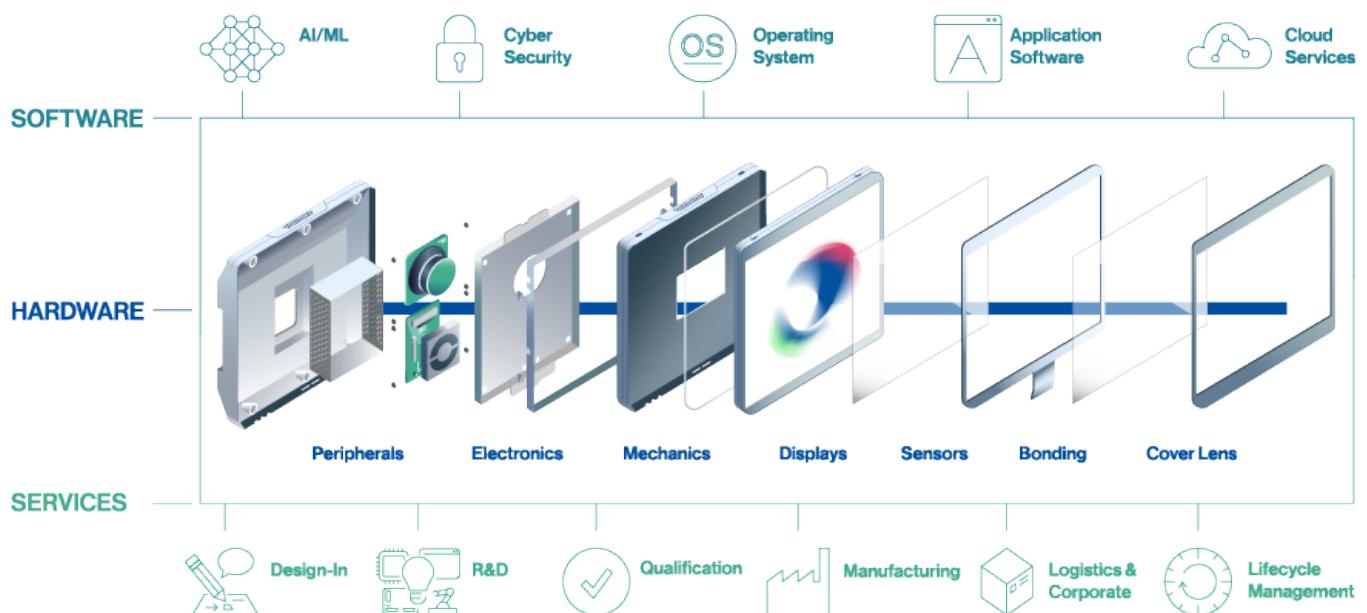
Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

DATA MODUL konnte das hohe Umsatz- und Ergebnisniveau des Vorjahres aufgrund des weiterhin angespannten konjunkturellen Umfelds sowie durch erhebliche, einmalige Sonderbelastungen durch die USD-Kursentwicklung, Personalmaßnahmen und Markteintrittskosten im dritten Quartal nicht halten.

Der Auftragseingang für das dritte Quartal 2025 stieg mit 51,4 Mio. Euro (i.Vj. 49,1 Mio. Euro) um 4,8% im Vergleich zum Vorjahresquartal an. Gegenüber den ersten neun Monaten 2024 verzeichnete der Auftragseingang einen Anstieg von 4,2% auf 155,5 Mio. Euro (i.Vj. 149,1 Mio. Euro). Der Umsatz im Vergleich zum dritten Quartal 2024 sank um 9,8% auf 52,1 Mio. Euro (i.Vj. 57,7 Mio. Euro). Der Umsatz für die ersten neun Monate 2025 lag mit 160,2 Mio. Euro um 7,0% unter dem entsprechenden Vorjahreswert (i.Vj. 172,3 Mio. Euro).

Das EBIT für das dritte Quartal 2025 sank infolge einmaliger Sonderbelastungen aus der USD-Kursentwicklung, Restrukturierungsmaßnahmen sowie Markteintrittskosten deutlich um 201,1% auf -2,1 Mio. Euro (i.Vj. 2,1 Mio. Euro), bei einer EBIT-Rendite von -4,1% (i.Vj. 3,6%). Zum Stichtag war eine Verminderung beim EBIT von 157,9% auf -4,4 Mio. Euro (i.Vj. 7,7 Mio. Euro) zu verzeichnen, bei einer EBIT-Rendite von -2,8% (i.Vj. 4,5%). Das Periodenergebnis für das dritte Quartal 2025 sank um 341,6% auf -3,6 Mio. EUR (i.Vj. 1,5 Mio. EUR). Beim Ergebnis zum 30. September 2025 war eine Verminderung von 225,3% auf -6,4 Mio. Euro (i.Vj. 5,1 Mio. Euro) gegenüber dem Vorjahreszeitraum zu verzeichnen.

Die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen bleiben für DATA MODUL herausfordernd. Dennoch sieht sich die DATA MODUL aufgrund der langfristigen und konsequenten Umsetzung des Strategieprogramms gewappnet für angespannte wirtschaftliche Rahmenbedingungen auch in Krisenzeiten.



Konzern-Zwischenlagebericht

1. Wirtschaftliche Rahmenbedingungen

Im dritten Quartal 2025 blieb das globale wirtschaftliche Umfeld von Unsicherheit und geopolitischen Spannungen geprägt. Zwar sorgten vorläufige Zollabkommen der USA mit wichtigen Handelspartnern für eine temporäre Entspannung, doch die strukturellen Belastungen durch Handelskonflikte und geopolitische Risiken – insbesondere der anhaltende Krieg in der Ukraine und die strategische Positionierung Chinas – wirken weiterhin dämpfend auf die Weltwirtschaft. Die globale Konjunktur zeigt sich zwar stabil, bleibt jedoch anfällig und wächst nur moderat. In den USA führten schwache Arbeitsmarktdaten seit April zu wachsendem Druck auf die Fed. Die im September erfolgte Zinssenkung war eine Reaktion auf die verlangsamte Konjunkturdynamik und den politischen Einfluss auf die Zentralbank. Im Euroraum blieb die EZB ihrer Linie treu und beließ die Leitzinsen unverändert. In Frankreich und Deutschland führten innenpolitische Unsicherheiten und Diskussionen über Haushaltskürzungen zu wachsender Skepsis bei Investoren. Die deutsche Wirtschaft zeigt weiterhin eine schwache Dynamik, mit uneinheitlichen Frühindikatoren. Im Oktober 2025 ist der ifo Geschäftsklimaindex leicht gestiegen – von 87,7 Punkten im September auf 88,4 Punkte. Die Erwartungen der Unternehmen für die kommenden Monate haben sich verbessert, während die aktuelle Geschäftslage etwas schlechter beurteilt wurde. Insgesamt zeigt sich die deutsche Wirtschaft weiterhin verhalten optimistisch und hofft auf eine Konjunkturbelebung im kommenden Jahr. Auch DATA MODUL wird sich diesen Trends und der Herausforderung in einem schwierigen globalen Konjunkturmfeld stellen müssen.

2. Kennzahlen

	01.07.- 30.09.2025	01.07.- 30.09.2024	Veränderung	01.01.- 30.09.2025	01.01.- 30.09.2024	Veränderung
Umsatz Gesamt	52.099	57.744	-9,8%	160.214	172.269	-7,0%
Displays	30.979	34.892	-11,2%	95.406	104.324	-8,5%
Systeme	21.120	22.851	-7,6%	64.808	67.945	-4,6%
Auftragseingang	51.412	49.065	4,8%	155.467	149.136	4,2%
Auftragsbestand	129.463	139.174	-7,0%	129.463	139.174	-7,0%
EBIT ¹⁾	-2.120	2.095	-201,1%	-4.445	7.682	-157,9%
EBIT-Rendite ²⁾	-4,1%	3,6%	-213,0%	-2,8%	4,5%	-161,7%
Periodenergebnis	-3.552	1.471	-341,6%	-6.398	5.105	-225,3%
Investitionen ³⁾	1.722	621	177,3%	2.983	2.607	14,4%
Mitarbeiter ⁴⁾	525	533	-1,5%	525	533	-1,5%
Ergebnis pro Aktie (in EUR)	-1,01	0,42	-339,8%	-1,81	1,45	-225,3%
Basis Aktienanzahl	3.526.182	3.526.182	0,0%	3.526.182	3.526.182	0,0%

1) EBIT: Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern

2) EBIT-Rendite: Verhältnis EBIT zum Umsatz

3) Investitionen: Investitionen in immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen

4) Mitarbeiter: Anzahl der Mitarbeiter zum Stichtag

Alle Angaben in TEUR, außer Mitarbeiter, Ergebnis pro Aktie sowie Anzahl der Aktien

3. Geschäftsverlauf

Im dritten Quartal 2025 konnte DATA MODUL einen Umsatz von TEUR 52.099 (i.Vj. TEUR 57.744) verzeichnen, was einer Reduzierung von 9,8% im Vergleich zum Vorjahresquartal entspricht. In den ersten neun Monaten 2025 lag der Umsatz mit TEUR 160.214 um 7,0% unter dem Vorjahreswert von TEUR 172.269. Dabei erzielte der Geschäftsbereich Displays im dritten Quartal 2025 einen Umsatz von TEUR 30.979 (i.Vj. TEUR 34.892) und der Geschäftsbereich Systeme TEUR 21.120 (i.Vj. TEUR 22.851). Der Auftragseingang im Konzern erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahresquartal um 4,8% auf TEUR 51.412 (i.Vj. TEUR 49.065). Die im Rahmen der strategischen Planung vorangetriebene Internationalisierung spiegelt sich in nach wie vor hohen Auslandsumsätze wider, die Exportquote stieg leicht auf 56,6% (i.Vj. 54,6%) an.

4. Ertragslage

DATA MODUL bewegt sich weiterhin in einem herausfordernden globalen Konjunkturmfeld mit verhaltener wirtschaftlicher Dynamik. Im dritten Quartal 2025 betrug das EBIT TEUR -2.120 (i.Vj. TEUR 2.095). Die EBIT-Rendite sank dabei auf -4,1% (i.Vj. 3,6%). Im Zeitraum vom 1. Januar bis 30. September 2025 war eine Reduzierung beim EBIT von 157,9% auf TEUR -4.445 (i.Vj. TEUR 7.682), bei einer EBIT-Rendite von -2,8% (i.Vj. 4,5%) zu verzeichnen. Dabei lag das EBIT im Geschäftsbereich Displays bei TEUR -1.238 (i.Vj. TEUR -393), und das EBIT im Geschäftsbereich Systeme bei TEUR -3.208 (i.Vj. TEUR 8.075) erwirtschaftete. Das Periodenergebnis für das dritte Quartal 2025 beträgt TEUR -3.552 (i.Vj. TEUR 1.471). Das Ergebnis zum 30. September 2025 verringerte sich im Vergleich zum Vorjahr um 225,3% auf TEUR -6.398 (i.Vj. TEUR 5.105), was einem Ergebnis je Aktie in Höhe von -1,81 Euro (i.Vj. 1,45 Euro) entspricht. Im Finanzergebnis sind der Finanzertrag und -aufwand aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten derivativen Finanzinstrumenten auf eingebettete Fremdwährungsderivate enthalten. Der Nettoaufwand aus diesen eingebetteten Derivaten beträgt TEUR 221 (i.Vj. TEUR 256 Nettogewinn).

5. Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanzsumme hat sich im Vergleich zum 31. Dezember 2024 um TEUR 12.874 auf TEUR 197.197 (31. Dezember 2024: TEUR 210.071) verringert. Im Bereich der Aktiva ist der Rückgang im Wesentlichen auf den Rückgang der liquiden Mittel und der Steuerforderungen, mit gegenläufigem Effekt aus den gestiegenen Vorräten zurückzuführen. Bei den Passiva resultiert der Rückgang der Bilanzsumme im Wesentlichen aus den gesunkenen Steuerverbindlichkeiten sowie aus der Reduzierung des Eigenkapital durch das negative Periodenergebnis in 2025.

Der Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit beläuft sich zum 30. September 2025 auf TEUR -4.632 (i.Vj. TEUR 17.742). Im Wesentlichen ist dies auf den Aufbau des Lagerbestandes und dem negativem Periodenergebnis zurückzuführen. Aufgrund der in den ersten neun Monaten vorgenommenen Investitionen in Immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen ergibt sich ein Cashflow aus Investitionstätigkeit in Höhe von TEUR -2.983 (i.Vj. TEUR -2.539). Unter Berücksichtigung der Auszahlungen für Leasingverhältnisse und Zinsaufwendungen sowie der für das Geschäftsjahr 2024 erfolgten Dividendenausschüttung resultiert ein Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit in Höhe von TEUR -2.849 (i.Vj. TEUR -11.060). Zum Stichtag verfügt der Konzern über TEUR 9.984 (31. Dezember 2024: TEUR 20.428) an liquiden Mitteln.

DATA MODUL weist zum Ende des dritten Quartals 2025 eine gestiegene Eigenkapitalquote in Höhe von 72,6% (31. Dezember 2024: 71,9%) aus. Insgesamt ist damit der Konzern weiterhin finanziell solide aufgestellt und verfügt über eine ausreichende Liquidität.

6. Investitionen

In den ersten neun Monaten 2025 wurden Investitionen in Höhe von TEUR 2.983 (i.Vj. TEUR 2.607) getätigt. Ein Großteil dieser Investitionen entfiel dabei auf die Erweiterung der Produktions- und Logistikkapazitäten am Standort in Lublin (Polen) und auf das Update des ERP-Systems. Für dieses Geschäftsjahr sind überwiegend Investitionen in die IT sowie in Erhaltung und Instandsetzung der Produktionsstandorte geplant. Zur Sicherung unserer Wettbewerbsfähigkeit werden wir zudem weiterhin gezielt in Forschung und Entwicklung investieren.

7. Mitarbeitende

Die Anzahl der Mitarbeitende belief sich zum 30. September 2025 im Konzern auf 525 Mitarbeiter (i.Vj. 533). Die Anzahl eingesetzter Zeit- und Leiharbeiter wurde von 97 zum Jahresende 2024 auf 28 zum 30. September 2025 reduziert.

8. Chancen- und Risikobericht

DATA MODUL setzt auch im Geschäftsjahr 2025 auf Wachstum in den Kerngeschäftsbereichen Displays und Systeme. Konjunkturelle Entwicklungen der Weltwirtschaft, Wechselkurseinflüsse, steigende Rohstoff- und Energiepreise sowie Unwägbarkeiten hinsichtlich der zukünftigen Entwicklung des Bestellverhaltens der Kunden sind Risiken, die den Geschäftsverlauf nachhaltig beeinflussen können. Wir sind uns dieser Risiken bewusst und beobachten sorgfältig deren Einfluss auf unser Geschäft. Existenzgefährdende Risiken sind für den DATA MODUL Konzern derzeit nicht erkennbar. Gegenüber den im Chancen- und Risikobericht des Geschäftsberichts zum Geschäftsjahr 2024 gemachten Angaben ergeben sich keine wesentlichen Veränderungen.

9. Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Bilanzstichtag zum 30. September 2025 eingetreten sind und einen wesentlichen Einfluss und Auswirkungen auf die Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage des Konzerns gehabt hätten, sind uns nicht bekannt.

10. Prognosebericht

Die nachfolgenden Aussagen zum künftigen Geschäftsverlauf des DATA MODUL Konzerns und den dafür als wesentlich beurteilten Annahmen über die wirtschaftliche Entwicklung von Markt und Branche basieren auf unseren Einschätzungen, die wir nach den uns vorliegenden Informationen zurzeit als realistisch ansehen. Diese sind jedoch mit Unsicherheit behaftet und bergen ein unvermeidbares Risiko, dass die prognostizierten Entwicklungen weder in ihrer Tendenz noch ihrem Ausmaß nach tatsächlich eintreten.

Die globale Konjunktur zeigt sich weiterhin stabil, aber impulslos. Schwache US-Arbeitsmarktdaten und Rückgänge bei Exporten und Industrieproduktion spiegeln die Nachwirkungen der US-Zollpolitik wider. Die Inflation blieb über den Sommer moderat, doch zollbedingte Preissteigerungen könnten sich künftig stärker bemerkbar machen. Während die EZB ihre Zinspolitik unverändert lässt, steht die US-Notenbank unter wachsendem politischem Druck und dürfte ihre Zinssenkungen schrittweise fortsetzen. Für die Weltwirtschaft wird für 2025 ein Wachstum von 2,4 % gegenüber Vorjahr erwartet.

Die US-Wirtschaft zeigt sich weiterhin schwach, insbesondere aufgrund der anhaltenden Arbeitsmarktschwäche und zollbedingter Preissteigerungen. Die Inflation liegt mit 2,9 % über dem Zielwert, was den geldpolitischen Spielraum einschränkt. Dennoch hat die Fed im September die Zinsen gesenkt und weitere moderate Lockerungen sind wahrscheinlich. Für 2025 wird ein BIP-Wachstum von 1,6 % erwartet, wobei politische Unsicherheiten und hohe Staatsverschuldung die Konjunktur belasten könnten.

Die Konjunktur im Euroraum bleibt insgesamt verhalten, zeigt aber vereinzelt positive Entwicklungen. Während strukturelle Herausforderungen und politische Unsicherheiten weiterhin belasten, sorgen robuste Wachstumsimpulse aus einzelnen Ländern – insbesondere Irland – für eine leichte Stabilisierung. Die EZB hält an ihrer zurückhaltenden Zinspolitik fest und sieht aktuell keinen Handlungsbedarf. Für 2026 wird ein BIP-Wachstum von 1,5 % erwartet. Entscheidend für die weitere Entwicklung sind Fortschritte bei Investitionen, Digitalisierung und der Umsetzung wirtschaftspolitischer Reformen.

Die konjunkturelle Dynamik in Deutschland bleibt im zweiten Halbjahr 2025 schwach. Zwar signalisieren steigende Erwartungen im ifo-Geschäftsclima eine mögliche Erholung, doch das Konsumclima hat sich zuletzt wieder eingetrüb. Politische Unsicherheiten, der Zollkonflikt mit den USA und strukturelle Hemmnisse wie Bürokratie und langsame Digitalisierung belasten das Investitionsclima. Der von Bundeskanzler Merz ausgerufene ‚Herbst der Reformen‘ muss nun konkrete Ergebnisse liefern, um das Vertrauen von Unternehmen und Verbrauchern nachhaltig zu stärken. Für 2026 wird ein BIP-Wachstum von 1,4 % erwartet, vorausgesetzt,

zentrale Zukunftsthemen wie die Energiewende und die Beschleunigung öffentlicher Investitionen werden wirksam adressiert.

Auch die DATA MODUL befindet sich durch die großen globalen Unsicherheiten in einem herausfordernden Marktumfeld. Aufgrund der langfristigen und konsequenten Umsetzung des Strategieprogramms ist der Konzern dennoch gewappnet für angespannte wirtschaftliche Rahmenbedingungen auch in Krisenzeiten. Auf Basis der aktuellen Auftragslage und der bisherigen Geschäftsaktivitäten erwartet der Vorstand für das Geschäftsjahr 2025 eine Entwicklung der wesentlichen Kennzahlen innerhalb der angepassten Jahresprognose vom 16.10.2025.

11. Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Personen

Die ARROW Central Europe Holding Munich GmbH, Neu-Isenburg, hält mit Bekanntgabe vom 11. April 2017 einen Anteil von rund 69,2% der Stimmen der DATA MODUL AG. Die Liefer- und Leistungsbeziehungen mit der ARROW-Gruppe beinhalten marktübliche Einkäufe und Verkäufe.

Konzernbilanz zum 30. September 2025

AKTIVA	30.09.2025	31.12.2024
Langfristige Vermögenswerte		
Geschäfts- oder Firmenwert	2.419	2.419
Immaterielle Vermögenswerte	3.456	3.194
Sachanlagen	20.129	21.149
Nutzungsrechte	13.091	14.411
Aktivierte Vertragserfüllungskosten	7.350	7.657
Aktive latente Steuern	835	745
Summe langfristige Vermögenswerte	47.280	49.575
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	99.627	95.847
Forderung aus Lieferungen und Leistungen, inklusive Wertberichtigung (2025: 89; 2024: 62)	28.795	29.509
Vertragliche Vermögenswerte	3.394	4.563
Steuerforderungen	670	2.779
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	5.859	4.411
Sonstige kurzfristige finanzielle Vermögenswerte	1.588	2.959
Liquide Mittel	9.984	20.428
Summe kurzfristige Vermögenswerte	149.917	160.496
Summe Aktiva	197.197	210.071

Alle Angaben in TEUR

PASSIVA	30.09.2025	31.12.2024
Eigenkapital		
Grundkapital nennwertlose Inhaberaktien (ausgegebene und im Umlauf befindliche Aktien: 3.526.182 zum 30.09.2025 und zum 31.12.2024)	10.579	10.579
Kapitalrücklage	24.119	24.119
Gewinnrücklage	108.289	115.110
Sonstige Rücklagen	104	1.307
Summe Eigenkapital	143.091	151.115
Langfristige Verbindlichkeiten		
Pensions- und langfristige Personalverpflichtungen	1.102	1.102
Langfristige Rückstellungen	208	216
Langfristige vertragliche Verbindlichkeiten	5.432	5.980
Langfristige Leasing-Verbindlichkeiten	12.534	13.830
Passive latente Steuern	1.258	1.506
Summe langfristige Verbindlichkeiten	20.534	22.634
Kurzfristige Verbindlichkeiten		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15.838	15.877
Kurzfristige vertragliche Verbindlichkeiten	175	215
Kurzfristige Leasing-Verbindlichkeiten	3.307	3.069
Steuerverbindlichkeiten	1.314	3.743
Kurzfristige Rückstellungen	1.830	1.852
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0	3
Sonstige kurzfristige Verbindlichkeiten	8.212	7.395
Sonstige kurzfristige finanzielle Verbindlichkeiten	2.896	4.169
Summe kurzfristige Verbindlichkeiten	33.572	36.322
Summe Verbindlichkeiten	54.106	58.956
Summe Passiva	197.197	210.071

Alle Angaben in TEUR

Konzern-Gewinn- und Verlust-Rechnung

	01.07. – 30.09.2025	01.07. – 30.09.2024	01.01. – 30.09.2025	01.01. – 30.09.2024
Umsatzerlöse	52.099	57.744	160.214	172.269
Herstellungskosten	-45.537	-47.260	-137.315	-139.646
Bruttoergebnis vom Umsatz	6.562	10.484	22.899	32.623
Forschungs- und Entwicklungsaufwendungen	-1.882	-1.478	-5.613	-4.808
Vertriebs- und allgemeine Verwaltungsaufwendungen	-6.800	-6.911	-21.731	-20.133
Betriebsergebnis (EBIT)	-2.120	2.095	-4.445	7.682
Finanzertrag	-366	401	151	410
Finanzaufwand	-523	-300	-1.126	-1.154
Periodenergebnis vor Ertragsteuern	-3.009	2.196	-5.420	6.938
Steueraufwand	-543	-726	-978	-1.833
Periodenergebnis	-3.552	1.471	-6.398	5.105
Ergebnis je Aktie - einfach	-1,01	0,42	-1,81	1,45
Ergebnis je Aktie - verwässert	-1,01	0,42	-1,81	1,45
Gewichteter Durchschnitt der ausgegebenen Aktien - einfach	3.526.182	3.526.182	3.526.182	3.526.182
Gewichteter Durchschnitt der ausgegebenen Aktien - verwässert	3.526.182	3.526.182	3.526.182	3.526.182

Alle Angaben in TEUR, außer Ergebnis je Aktie sowie gewichteter Durchschnitt der ausgegebenen Aktien

Konzern-Kapitalflussrechnung

	01.01. – 30.09.2025	01.01. – 30.09.2024
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit		
Periodenergebnis	-6.398	5.105
<i>Nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge</i>		
Steueraufwand	978	1.833
Abschreibungen und Wertminderungen	8.664	5.377
Wertberichtigungen auf Forderungen	24	383
Zinsergebnis	753	1.000
Nettoverlust (+) / -gewinn (-) aus erfolgswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewerteten eingebetteten Derivaten	221	-256
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	-240	-208
<i>Veränderung bei:</i>		
Veränderung der Vorräte	-3.780	4.917
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen, Vertragserfüllungskosten und Vertraglichen Vermögenswerten	-933	11.199
Veränderung der sonstigen Vermögenswerte	1.902	-2.043
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	200	-6.313
Veränderung der sonstigen Schulden und Vertraglichen Verbindlichkeiten	-4.416	-284
Geleistete Ertragsteuerzahlungen	-1.607	-2.968
Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit	-4.632	17.742
Cashflow aus der Investitionstätigkeit		
Einzahlungen aus dem Abgang von Anlagevermögen	0	69
Investitionen in aktivierte Entwicklungskosten	-181	-326
Investitionen in sonstige immaterielle Vermögenswerte und Sachanlagen	-2.802	-2.282
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-2.983	-2.539
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit		
Auszahlungen für den Tilgungsanteil von Leasingverbindlichkeiten	-1.619	-1.646
Einzahlungen aus kurzfristigen finanziellen Verbindlichkeiten (+)	0	2.002
Auszahlungen aus kurzfristigen finanziellen Verbindlichkeiten (-)	-3	-10.032
Gezahlte Dividenden	-423	-423
Erhaltene Zinsen (+) / Gezahlte Zinsen (-) (netto)	-753	-1.000
Sonstige Finanzierungstätigkeiten	-51	39
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	-2.849	-11.060
Wechselkursbedingte Änderungen der Zahlungsmittel & Zahlungsmitteläquivalente	20	-61
Nettoveränderung der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	-10.444	4.082
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zu Anfang des Geschäftsjahrs	20.428	14.324
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente am Ende des Quartals	9.984	18.406

Alle Angaben in TEUR

Konzern-Eigenkapital-Veränderungsrechnung

	Grundkapital Aktien	Grundkapital Betrag	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklage	Sonstige Rücklagen	Summe
STAND - 01.01.2024	3.526.182	10.579	24.119	109.957	981	145.636
Periodenergebnis				5.105		5.105
Dividende				-423		-423
Sonstiges Ergebnis				-50		-50
Währungsumrechnung					99	99
STAND – 30.09.2024	3.526.182	10.579	24.119	114.589	1.080	150.367
STAND - 01.01.2025	3.526.182	10.579	24.119	115.110	1.307	151.115
Periodenergebnis				-6.398		-6.398
Dividende				-423		-423
Sonstiges Ergebnis				0		0
Währungsumrechnung					-1.203	-1.203
STAND – 30.09.2025	3.526.182	10.579	24.119	108.289	104	143.091

Alle Angaben in TEUR, außer Anzahl der Aktien

Gesamtergebnisrechnung

	01.07. – 30.09.2025	01.07. – 30.09.2024	01.01. – 30.09.2025	01.01. – 30.09.2024
Periodenergebnis	-3.552	1.471	-6.398	5.105
<i>In Folgeperioden in die Gewinn- und Verlust-rechnung umzugliedertes sonstiges Ergebnis</i>				
Wechselkursveränderungen aus der Umrechnung ausländischer Tochtergesellschaften	-354	-97	-1.203	99
Wechselkursveränderungen aus der Umrechnung einer Nettoinvestition in einen ausländischen Geschäftsbetrieb	0	-191	0	-50
Gesamtergebnis nach Steuern	-3.906	1.183	-7.601	5.154

Alle Angaben in TEUR

Anhang – Erläuternde Angaben

Grundlagen der Erstellung des Abschlusses

Der verkürzte Konzern-Zwischenabschluss und Konzernzwischenlagebericht enthält nicht alle für einen Konzernabschluss und Konzernlagebericht erforderlichen Informationen und Angaben und ist daher in Verbindung mit dem Konzernabschluss und Konzernlagebericht zum 31. Dezember 2024 zu lesen.

Für die Aufstellung des verkürzten Konzern-Quartalsfinanzbericht zum 30. September 2025 wurden die für die Aufstellung des Konzernabschlusses zum 31. Dezember 2024 angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden unverändert angewandt und übernommen. Der Konzern-Zwischenabschluss wurde in Übereinstimmung mit IAS 34 Zwischenberichterstattung aufgestellt. Aus den im Geschäftsjahr 2025 neu anzuwendenden IFRS ergaben sich keine wesentlichen Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage. Der vorliegende Zwischenabschluss und Zwischenlagebericht wurde weder entsprechend § 317 HGB geprüft, noch einer prüferischen Durchsicht durch einen Abschlussprüfer unterzogen.

Der Konzern-Quartalsfinanzbericht wird in Euro (EUR) aufgestellt. Aus Darstellungsgründen werden die Eurobeträge in Tausend Euro (TEUR) gerundet ausgewiesen. Aus rechnerischen Gründen können in den Tabellen und bei Verweisen Rundungsdifferenzen zu den sich mathematisch exakt ergebenden Werten auftreten.

Haftungsausschluss

Dieser Konzern-Quartalsfinanzbericht enthält bestimmte in die Zukunft gerichtete Aussagen, die auf den gegenwärtig erkennbaren und verfügbaren Informationen, Annahmen und Prognosen des Managements der DATA MODUL beruhen. Sie dienen allein informatorischen Zwecken und sind gekennzeichnet durch Begriffe wie „glauben“, „erwarten“, „vorhersagen“, „beabsichtigen“, „prognostizieren“, „planen“, „schätzen“ oder „bestreben“. Diese Aussagen können daher nur Gültigkeit für den Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung beanspruchen. Verschiedene bekannte wie auch unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, die Finanzlage, die Entwicklung oder die Performance der Gesellschaft wesentlich von den hier gegebenen Prognosen abweichen. Die DATA MODUL übernimmt keinerlei Verpflichtung, solche zukunftsgerichteten Aussagen fortzuschreiben und an zukünftige Ereignisse oder Entwicklungen anzupassen. Eine Haftung oder Garantie für Aktualität, Richtigkeit und Vollständigkeit dieser Daten und Informationen wird demnach weder ausdrücklich noch konkludent übernommen.

DATA MODUL Aktiengesellschaft

Landsberger Str. 322
80687 München
Tel. +49-89-5 60 17-0
Fax +49-89-5 60 17-119
www.data-modul.com

TERMINE 2026

Geschäftsbericht 2025	März 2026
Bilanzpressekonferenz	März 2026
Quartalsfinanzbericht zum 31. März 2026	Mai 2026
Halbjahresfinanzbericht zum 30. Juni 2026	August 2026
Quartalsfinanzbericht zum 30. September 2026	November 2026